a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Universitätsstadt Tübingen - Zentrale Vergabestelle
Straße Postfach 2540
PLZ, Ort 72015 Tübingen
Telefon +49 70712042646 Fax +49 707120442646
E-Mail zvs@tuebingen.de Internet https://www.tuebingen.de/

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 023-26-208

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

☒ elektronisch

in Textform, mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel
Bekanntmachungs-ID: CXW1YYDDYM0Q3KM9

☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

☐ Ausführung von Bauleistungen

☒ Planung u. Ausführung von Bauleistungen

☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Walter-Erbe-Realschule
Primus-Truber Straße 27
72072 Tübingen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: WDV-System
Umfang der Leistung: 1 psch. Baufristenplan
1 psch. Einrichten der Baustelle
1 psch. Statische Berechnungen und Nachweise/ Windlastermittlung
1 psch. Dokumentation
div. Handmuster, Musterflächen

Vorbereitende Arbeiten
1 psch Prüfung des Untergrunds
ca. 780 m2 Schutz vor angrenzenden Bauteieln/ Baukörpern
ca. 800 m2 Schutznetz zur Verschattung

WDV-System
ca. 500m2 Mineralisches WDV-System auf Außenwänden aus Holzständerwänden
ca. 300m2 Mineralisches WDV-System auf Außenwänden aus Beton
ca. 160 m Wärmedämmung Laibungen
ca. 18m Scheinsturzausbildung in Dämmebene
div. Sturzeckwinkel
ca. 700 m2Mineralischer Unterputz/ Armierungslage
div. Armierungslage Decken, Laibungen und Scheinsturz
ca. 700 m2 Voranstrich und mineralischer Oberputz

div. Voranstrich und mineralischer Oberputz Decken, Laibungen und Scheinsturz
ca. 700 m2 Fassadenbeschichtung, Silikat-Kieselsol-Fassadenfarbe
div. Anschlüße Fensterbank, Sichtbetonteile, angrenzende Fassaden
div. Profile, Tropfkanten, Putzabschlussprofile, Sockelprofile
ca. 600 St. Durchdringungen Konsolen VHF
div. Bewegungsfugen, etc.

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

☐ Beginn der Ausführung:

☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

☐ weitere Fristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Asuführungsbeginn innerhalb von zwei Wochen ab Aufforderung (vorraussichtlich Anfang Februar):

Fertigstellung (LV-Pos 01.01.0020+LV-Pos 01.01.0030+LV-Pos 01.01.0050-60 Erstellen Werkstatt- u. Montageplanung + Statische Berechnungen und Nachweis/ Windlastermitlung): 15.02.2027

Fertigstellung WDVS (nach Konsolen 2.OG): 09.04.2027

Fertigstellung WDVS (nach Konsolen 1.OG): 23.04.2027

j) Nebenangebote

☒ zugelassen

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☒ zugelassen

☐ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
Online-Plattform "vergabeportal-bw (kommunal)" (https://www.vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXW1YYDDYM0Q3KM9/documents)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen und Anschreiben bis 17.12.2026

o) Ablauf der Angebotsfrist **am** 21.12.2026 **um** 23:59 **Uhr**
Ablauf der Bindefrist: **am** 14.01.2027

p) Adresse für elektronische Angebote
"vergabeportal-bw (kommunal)" (https://www.vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXW1YYDDYM0Q3KM9)

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch;

r) Zuschlagskriterien Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin am 21.12.2026 um 23:59 Uhr
Ort Technisches Rathaus, Brunnenstraße 3, 72074 Tübingen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen - keine -

t) geforderte Sicherheiten Sicherheiten für Mängel entsprechend VOB

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind Siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "vergabeportal-bw (kommunal)" (https://www.vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXW1YYDDYM0Q3KM9/documents) oder
Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Handwerksrolle als Stuckateur (mittels Dritterklärung vorzulegen): Eintragung in die Handwerksrolle ihres Sitzes oder Wohnsitzes.

  Die ausgeschriebenen Leistungen sind meisterpflichtig im Sinne der Anlage A zur Handwerksordnung (HwO)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Mit dem Angebot sind folgende Referenzen einzureichen. Jeweils mit beschreibugn der Referenz und Name/ Telefonnummer einer der Ansprechperson des Auftraggebers:

  Vorlage von mindestens 3 vergleichbaren Referenzprojekten aus den letzten 5 Kalenderjahren über die fachgerechte Ausführung von Wärmedämm-Verbundsystemen (WDVS).
  Mindestanforderung an die Vergleichbarkeit:
  Die angegebenen Referenzobjekt müssen den aus der Kurzbeschreibung ablesbaren Bedingungen (Größe, Ausführung, Systemvorgaben) entsprechen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name Regierungspräsidium Tübingen
Straße Konrad-Adenauer-Straße 20
PLZ, Ort 72072 Tübingen
Telefon +49 70717570 Fax +49 70717573190
E-Mail poststelle@rpt.bwl.de Internet https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Weitere Bemerkungen:

Für den Fall, dass der Ausschreibungsgewinner vor vollständiger Leistungserbringung wegen Kündigung, Insolvenz oder aufgrund einer einvernehmlichen Einigung endgültig ausfällt, behält sich der Auftraggeber vor, die verbleibenden Arbeiten den übrigen Bietern in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses bis Platz 5 auf der Grundlage ihrer Angebote anzutragen.

Die Kommunikation für Planaustausch und Protokolle erfolgt ausschließlich über den Poolarserver als Planserver. Der Zugang zum Planserver wird über den AG bereitgestellt. Pläne werden nur in digitaler Form übergeben."
Die Nachhaltigkeitskriterien nach N!BBW sind einzuhalten.
Einen Baustelleneinrichtungsplan und einen Bauzeitenplan ist 14 Tage nach Auftragserteilung an den AG zu überreichen.

Eventuelle Aufklärungsgespräche werden am 04.01.2027 durchgeführt

Die Vergabe erfolgt im 20%-Bagatellkontingent des EU-Projektes